

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 111 (1985)  
**Heft:** 24

**Artikel:** Deplazierte Parallelen?  
**Autor:** Planta, Armon  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-611727>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Armon Planta

# Deplazierte Parallelen?\*

Ist nicht auch unser Erdball  
ein prallgefülltes Stadion  
in dem man auf der einen Seite  
gar nicht merken will  
was auf der anderen geschieht?

Nicht nur in Brüssel  
trampeln Menschen andre Menschen  
in den Tod  
und weiter – weiter geht das Spiel ...

Darum liegt (so scheint mir)  
die Entrüstung  
der unterkühlten Lady  
über ihre Fussballrowdies  
so ziemlich gar daneben.

Hat nicht SIE  
eiskalten Herzens  
für die Sanierung heiliger Finanzen  
Millionen Arbeitslose eingetauscht?

Hat nicht SIE  
bei der unnötigen Versenkung  
der argentinischen Belgrano\*\*  
ein Beispiel brit'scher Härte  
der Menschheit demonstriert?  
und weiter – weiter ging das Spiel ...

Und wir FROMMEN Schweizer  
auf dem besten Stadionplatz?  
Wir disputieren um den Wert  
oder Unwert – je nach Standpunkt –  
des Menschen-Eileins  
wenn befruchtet  
während zu gleicher Zeit  
ungezählte wohlgerat'ne Kinder  
vor Hunger sterben  
aber weiter – weiter geht das Spiel ...

Und im Stadion Erde  
merken es die Waffenschmiede  
auf der einen Seite nicht  
dass auf der andern  
sinnlos – grausam  
Kriege wüten  
und weiter – weiter geht das Spiel  
bis zum letzten Pfiff.

\*zur Katastrophe vor dem Fussball-Europacup-Endspiel vom 29. Mai 1985 in Brüssel

\*\*Das argentinische Schlachtschiff «General Belgrano» wurde im Falkland-Krieg von einem britischen U-Boot versenkt, wobei Dutzende von Soldaten den Tod fanden. In Grossbritannien wird zurzeit vor einem Untersuchungsausschuss darüber gestritten, ob diese Versenkung militärisch überhaupt notwendig war.

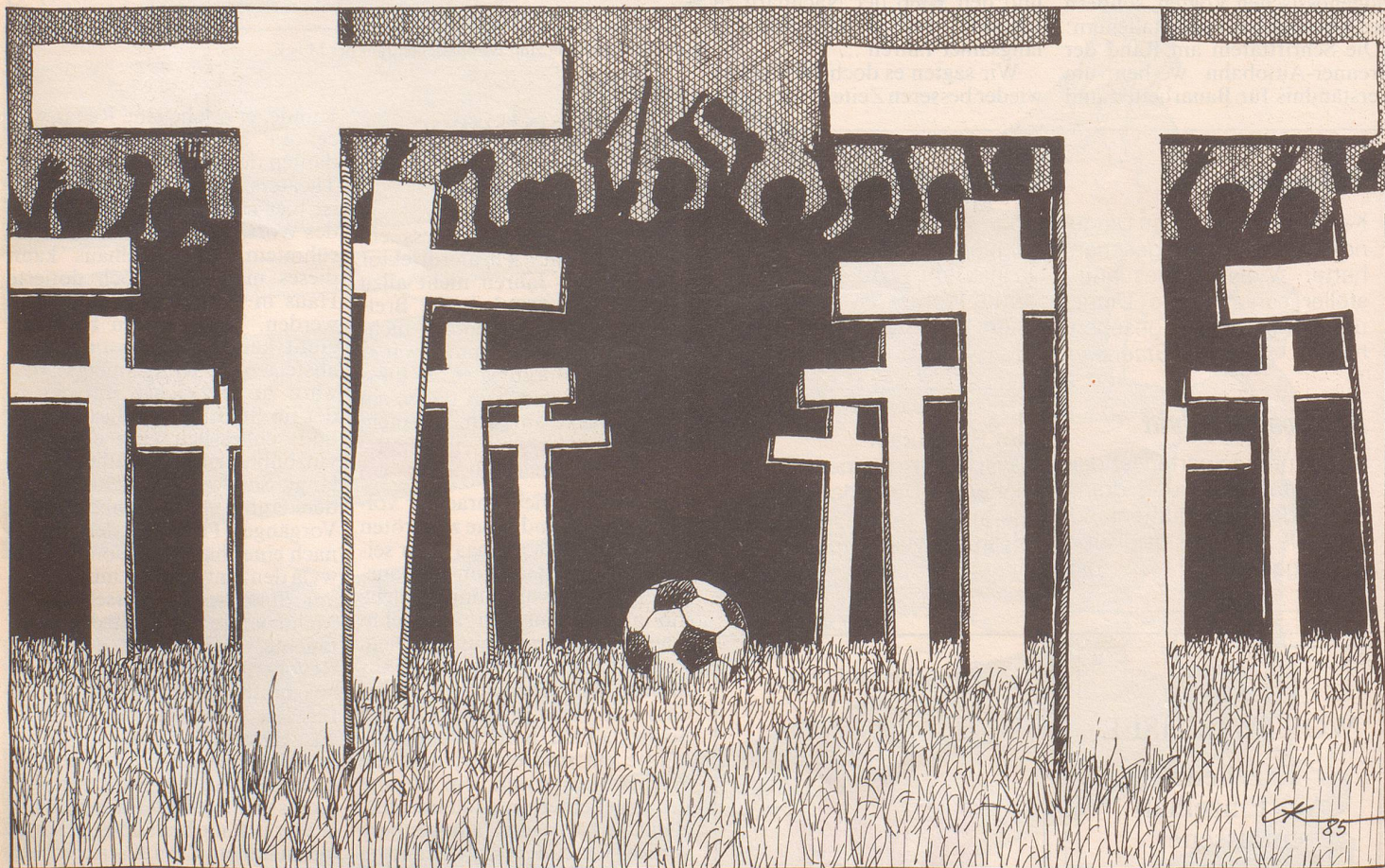


Bild: Guy Künzler

Nach dem 29. Mai: Neue Perspektive im europäischen Fussball